



LENNART-BERNADOTTE-STIFTUNG

PM 06 / 21-03-19

## Presse-Information

### **Dem Weltall ganz nah – Interaktive Sommerausstellung auf Schloss Mainau**

*Die Besucherinnen und Besucher der Insel Mainau können sich auf die Sommerausstellung 2019 freuen, die vom 10. Mai bis 22. September im Barockschloss der Insel den Geheimnissen des Universums auf die Spur geht. Unter dem Titel „Astronomie für Alle“ konnte die Lennart Bernadotte Stiftung eine hochkarätige Wanderausstellung passend zum Jahresmotto 2019 gewinnen, die die Sternen- und Planetenkunde mit interaktiven Exponaten für Kinder und Erwachsene erfahrbar macht. Dabei werden grundlegende Konzepte der Astronomie erläutert und Fragen geklärt, wie: Was sind überhaupt Sterne? Was hat es mit den Mondphasen auf sich? Gibt es Leben auf anderen Planeten?*

Die Astronomie gilt als eine der ältesten Wissenschaften der Menschheitsgeschichte. Ihren Grundlagen widmet sich die Ausstellung „Astronomie für alle“ in vier Themenbereichen: Unter dem Motto „Blick in den Himmel“ geht es darum, was man überhaupt am Himmel sehen kann, und mit welchen Hilfsmitteln sich diese Objekte näher untersuchen lassen. Im Bereich „Unser Platz im Weltall“ wird unser Heimatplanet Erde im Kosmos verortet. Der Ausstellungsteil „Sterne: Ferne Sonnen“ handelt von den Eigenschaften der selbstleuchtenden Himmelskörper. Im Part „Andere Welten“ geht es um eines der spannendsten Themen der modernen astronomischen Forschung: Wie man Planeten nachweist, die andere Sterne umkreisen als die Sonne, und ob auf ihnen Leben möglich sein könnte. Alle Ausstellungsteile sind darauf ausgelegt, dass die Besucherinnen und Besucher selbst praktisch tätig werden. So lassen sich beispielsweise die Mondphasen mit Lampen simulieren und es können astronomische Fotos erstellt werden. Anhand eines anschaulichen Modells lassen sich die relativen Größen von Sternen und die dreidimensionale Struktur eines Sternbilds erfahren. Zudem kann ein echter Meteorit angefasst werden.

Die Ausstellung „Astronomie für Alle“, die vom 10. Mai bis 22. September täglich von 10 bis 17 Uhr im Wappensaal und Kabinett von Schloss Mainau zu sehen ist, wird in Kooperation mit dem Haus der Astronomie und dem Max-Planck-Institut für Astronomie organisiert und gestaltet. Die Umsetzung stammt vom Unternehmen Merkl aus dem bayrischen Lauf an der Pegnitz, gefördert wird das Projekt von der Klaus Tschira Stiftung.

*Weitere Informationen:* [www.mainau.de](http://www.mainau.de)

Stand: März 2019

Weitere Informationen für MedienvertreterInnen:  
Mainau GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 07531/303-138,  
Fax: 07531/303-160, E-Mail: [presse@mainau.de](mailto:presse@mainau.de)